

## Termine

23.06. – 24.06.2023

08.09. – 09.09.2023

06.10. – 07.10.2023

10.11. – 11.11.2023

08.12. – 09.12.2023

12.01. - 13.01.2024

09.02. – 10.02.2024

08.03. – 09.03.2024

12.04. – 13.04.2024

03.05. – 04.05.2024

07.06. – 08.06.2024

## Zeiten:

Freitag 18 – 21 Uhr

Sonnabend 09.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr

Quereinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

Die Termine für weitere Jahre werden noch bekanntgegeben,  
fragen Sie gern nach.

## Kursleitung: Mona Barton

Tätig in freier Praxis für Heil - Eurythmische Kunst

Physiotherapeutin, Dipl. Therapeutin für Rhythmische Massage  
nach Dr. Wegman; Dozentin im Pflegeseminar Dresden

## Kursbegleitung: Friederike Hartmann

Heil – Eurythmische Kunst, Tanzpädagogin, Kulturmanagerin

## Gastdozent: Dr. med. Michael Schnur

Facharzt für Allgemeinmedizin, Schularzt an der Freien  
Waldorfschule Dresden

**Zielgruppe:** Für **ALLE**, denen es ein Anliegen ist, die  
Heileurythmie zu erlernen, zu er**ÜBEN** und anzuwenden – für  
sich bzw. für Andere. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

**Kursgebühren:** 130,00€ pro teilgenommenes WE

## Anmeldung /Fragen:

Mona Barton, Novalis – Therapeutikum  
Angelikastraße 4, 01099 Dresden  
mona.barton@gmx.de

Telefon: 0351 – 31 41 05 72 (AB)

Mobil: 0173 – 99 15 777

**Kursort:** Die Kursadresse in Dresden wird jeweils  
bekanntgegeben.

# HEIL – EURYTHMISCHE KUNST

Ein Heileurythmie – Lehrgang  
in Dresden  
für alle Interessierten

## Was ist Heileurythmische Kunst?

*„Tatsächlich ist es so, dass wir im inneren Organe haben und diese Organe haben gewisse Formen. Jede Organform steht in einem gewissen Zusammenhang mit einer Bewegungsform des äußeren Menschen, so dass Sie sagen können: Nehmen wir an, irgendein Organ neigt zur Deformation, zum Annehmen einer anormalen Form, so gibt es eine Bewegungsform, welche dem entgegenwirkt für jedes Organ.“*

Rudolf Steiner

Die Bewegungsformen sind Laut- und Tongebärden, die den Ordnungen und Bildeprozessen des menschlichen Organismus entsprechen.

## Anwendungsgebiete

Durch die Handhabung der eurythmischen Gebärden in der Therapie kann sowohl Beruhigendes, Wärmendes, Lösendes, Entkrampfendes, Schmerz-linderndes, Ausleitendes, als auch Anregendes, Tonisierendes, Straffendes oder Kühlendes im Organismus herbeigeführt werden.

Anwendungsgebiete sind die Behandlung von chronischen oder akuten Erkrankungen und deren Prophylaxe.

## Ziele

Unsere Ziele sind die Erweiterung der Wahrnehmungsfähigkeit in Bezug auf den menschlichen Organismus und die Ausbildung der Fähigkeit zur Behandlung der organbildenden Kräfte.

## Inhalte

- **Die Kraftsysteme der Vokale I, U, O, E, A**  
Vokal – Gebärden/ Anwendungsgebiete
- **HM – SM**  
Organbezogene Wahrnehmungsübungen
- **Die Kraftsysteme der Konsonanten**  
Konsonanten – Gebärden  
und deren Anwendungsgebiete
- **Dur und Moll**  
Musikalische Intervallgebärden  
und deren Anwendungsgebiete
- **Übungen, die vom Seelischen aus wirken**
- **Embryologie, Physiologie, Krankheitslehre**
- **Kasuistiken**

Die Inhalte werden an den Intensiv-Wochenenden zu einem Themenkreis gestaltet.

